

Christian Hermann Heigelin



Public Domain Mark 1.0 - Weltweit frei von bekannten urheberrechtlichen
Einschränkungen

Worum es geht

Der Stuttgarter Bankier (1744-1820) lebte längere Zeit als dänischer Generalkonsul in Neapel - neben Rom das wichtigste Zentrum der klassizistischen Kultur. Seine Nichte war mit Scheffauer verheiratet, sein Bruder Carl Georg Heigelin war Bürgermeister von Stuttgart. Diese Verbindungen sind durchaus typisch für Aufträge aus Kreisen des Bürgertums an einen Hofbildhauer wie Scheffauer. Sie dienten der Nobilitierung der Dargestellten und sollten ihren an klassischen Idealen geschulten Lebensstil dokumentieren. Das Relief zeigt das Profil Heigelins mit der traditionellen Zopffrisur des Ancien Régime und veristischen, detailreichen Alterszügen. [IB]

Titel	Christian Hermann Heigelin
Inventarnummer	P 763
Medium	<u>Skulptur/Plastik</u>
Personen	<u>Christian Heigelin</u> (Person (Ikonographie)) / <u>Philipp Jakob Scheffauer</u> (Künstler / Künstlerin): * 07. Mai 1756 Stuttgart – † 13. Nov. 1808 Stuttgart
Datierung	1806
Material	Marmor
Maße	Höhe: 52,30cm / Breite: 42,30cm
Urheberrecht	gemeinfrei
Status	<u>Inventarisiert</u>
Sammlungsbereich	<u>19. Jahrhundert</u>
Standort	<u>ausgestellt</u>
Hinweis	Staatsgalerie Stuttgart, Stiftung Heigelin vor 1900

Haben Sie Fragen oder Informationen zu diesem Objekt?

Kontaktieren Sie uns

Permanenter Link auf diese Seite